Elektrik

Gebläsemotor ausbauen

Wenn bei Stand im Regen oder beim Einschalten vom Gebläse sofort die Scheibe beschlägt, ist vermutlich Wasser ins Gebläse gelaufen.

Das Gebläse sitzt im Innenraum vorn in der Mittelkonsole und erhält seine Frischluft durch die beiden Lüftungsgitter über der Motorhaube. Der Eingang dazu ist unter der Abdeckung zwischen den beiden Lüftungsgittern, also dort wo auch der rechte Scheibenwischer drauf montiert ist.

Zwischen dem Lüftungseingang in der Mitte und den Lufteinlässen an den Seiten ist je eine Schottwand, damit kein Wasser dort hin läuft. Unter dem rechten Scheibenwischer ist nochmal ein Schlitz im Blech, darunter befindet sich ein Ablauf - und dieser ist verstopft, sodass Wasser in den mittleren Kasten läuft und dort durch den Lufteinlass direkt ins Gebläse.

Schnelle Methode:
Rechten Scheibenwischer abmontieren (s. unten) und mit was langem, beweglichen in den Schlitz drunter rum fuchten (Tachowelle z.B), um den Ablauf (ein etwa 1cm starkes Röhrchen) frei zu bekommen, bisschen nachspülen. Mit Druckluft dürfte auch gehen.
Scheibwischer wieder anbauen.

Langsame/gründliche Methode:
1) Scheibenwischer abmontieren, dazu diese nach vorn klappen, Kappe unten an der Befestigung etwas weg klappen, Scheibenwischer zurück, Klappe auf, Scheibenwischer abschrauben. Nun auch die Abdeckung darunter und vorhandene Muttern weg schrauben.
2) Lüftungsgitter abnehmen. Diese sind mit Halteklappern befestigt - um sie zu lösen drückst du den Spreizer in der Mitte mit einem kleinen Schraubenzieher durch (ja durch! die fallen in den Kasten und du sammelst sie dann wieder raus), dann kannst die Klammern raus und die Abdeckung abnehmen.
3) Mittelblech lösen. Links und rechts ist je eine Schraube, dann Haube auf und dort gleiches Spiel mit Durchdrücken der Spreizer bei den Halteklammern. Jetzt kannst du das Blech nach oben; vorn abnehmen. Es wird etwas fest hängen, da darunter noch eine festgesogene Dichtung ist.
4) alle Spreizer aufsammeln und gut zur Seite legen.

Jetzt schauhst in die Mitte rein. Auf dem rechten Scheibenwischer (vielleicht hängt es auch noch an der Abdeckung) ist ein Ablauf, dieser ist verstopft - reinigen. Dann auch noch prüfen, ob die Schottwände dicht sind. Andere Abläufe werden nicht verstopft sein, denn die sind für Hausdächer dimensioniert.

Wenn du dabei bist auch grad den Mittelkasten so gut es geht reinigen. Am besten mit feuchten Wischlappen und Bürste (so eine Lange für die Heizkörper ist gut). Scheibenwischermotor und -gestänge besser nicht anpacken, ich weiß nicht ob man dann was nachstellen muss.
Und die Chromabdeckungen (falls wirklich verchromt) kann man auch noch grad reinigen.

Kannst noch vorsichtig das Scheibenwischergestänge ölen, aber nicht zu viel, denn die sind nur lose eingehangen - zu viel Öl führt dazu, dass sie dann irgendwann raus springen und der Wischer stehen bleibt (nicht schwierig zu reparieren, musst ja nur eingehangen werden, nervt aber).

Mit Silikon klebst den Ablauf wieder an die Abdeckung dran, damit das dicht ist. Dann wieder alles rückwärts zusammen bauen, Scheibenwischer dran schrauben und probieren ob diese so passen.

Danach sollte das Problem behoben sein. Es ist zwar immer noch etwas Restfeuchtigkeit im System (auch durch das Saubermachen), aber nach paar Tagen sollte das weg sein.
Wenn dem nicht so ist, tritt das Wasser irgendwo anders ein.

Falls nötig kannst den Gebläsemotor so ausbauen: Die Abdeckung unter dem Armaturenbrett im Beifahrerfußraum abschrauben (3 Schrauben unter den Fröschen oben und eventuell zwei Plastikdreher etwa mittig).
Links siehst dann schon den Motor sitzen, der ist mir 3 Schrauben am Innenraumgebläse fest geschraubt. Nach oben führt noch ein Kabel weg, das geht so so Wendel am Lufteinlass (keine Ahnung für was die da sind). Du ziehst erst den Stecker ab, dann hebelst am Motor die Klammer weg

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=3/251/de/geblaesemotor-ausbauen.html

bzw. machst die Schraube auf, den kleinen Deckel auf und ziehst die Kabel (einfache Kabelschuhe) von dem Kabel ab. Die drei Schrauben an der Verschraubung lösen und die kannst den das Hamsterrad raus ziehen.
So kannst dann auch mal rein schauhen und gucken was da los ist. Kopfschmerzen danach sind wegen der ungewohnten Haltung übrigens normal ;)

Also dann immer eine gute Fahrt mit freier Sicht ;)

Angehängte Dateien:

Eindeutige ID: #1249
Verfasser: Brian
Letzte Änderung: 2008-01-05 21:05

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=3/251/de/geblaesemotor-ausbauen.html